

Metallverarbeitung
Friedewald GmbH

AUSZEICHNUNG

CO₂e-Einsparung durch die Verarbeitung von
Schüco Low Carbon Aluminium

2025

SCHÜCO CARBON CONTROL

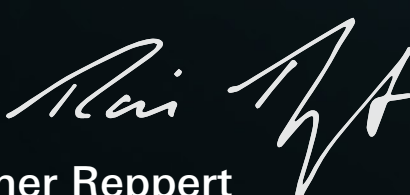
Minimising CO₂ in construction.

Im Jahr **2025** verarbeitete unser Partner Metallverarbeitung Friedewald GmbH **Schüco Low Carbon Aluminium-Profile*** und leistete damit einen großen Beitrag zum Klimaschutz.

Verglichen mit Schüco Standard-Aluminium-Profilen** sparen die Profile aus **Schüco Low Carbon Aluminium***** rund **3,27 Tonnen CO₂e pro Tonne** Aluminium-Profil ein – das sind **46%** eingespartes **CO₂e**.

Die durch das Engagement von Metallverarbeitung Friedewald GmbH eingesparte Menge beläuft sich auf **40,32 Tonnen CO₂e**. Wir gratulieren zu diesem aktiven Engagement und freuen uns, den weiteren Transformationsprozess von Metallverarbeitung Friedewald GmbH hin zu einem dekarbonisierten Bauzulieferer begleiten und unterstützen zu dürfen.



ppa. 
Rainer Reppert
Leiter Large Project Business
Metallbau Deutschland

ppa. 
Thomas Schlenker
Senior Vice President
Digitalization & Sustainability

* Die Belieferung mit Schüco Low Carbon Aluminium erfolgt nach dem Kontingentverfahren. Das bedeutet, dass in der Auslieferung nicht zwischen den verschiedenen Materialgütern unterschieden wird. Die gelieferten Profile können aus Standard-, LC, ULC oder ULC+ Aluminium bestehen, unabhängig von der jeweiligen Bestellung. Mehr dazu online: www.schueco.de/kontingentverfahren.

** Referenzwert Schüco Standard-Aluminium-Profile gemäß Environmental Product Declaration (EPD), Oktober 2023.

*** Werte für Schüco Low Carbon Aluminium-Profile gemäß Environmental Product Declaration (EPD), Januar 2025.